

NUTZUNGSBEDINGUNGEN VON WIZZ PRIVILEGE PASS

Ausschlüsse/Einschränkungen:

1. Definitionen

Gepäckgebühr ist die Gebühr nach Definition unter wizzair.com und vom Passagier für jedes eingetragene Gepäckstück zu entrichten.

Zusätzliche Beinfreiheit steht für den Dienst, der es dem Passagier ermöglicht, auf einem der komfortabelsten Sitzplätze im Flugzeug in den Reihen mit den Notausgängen zu sitzen. Die Nutzung dieses Diensts unterliegt bestimmten Einschränkungen, die unter wizzair.com geprüft werden können.

Sitzplatz in der vorderen Reihe steht für den Dienst, der gewährleistet, dass der Passagier auf einem Sitzplatz in der ersten Reihe der Kabine sitzen kann. Die Nutzung dieses Diensts unterliegt bestimmten Einschränkungen, die unter wizzair.com geprüft werden können.

Großes Handgepäckstück bedeutet, dass ein nicht eingetragenes Gepäckstück gemäß der Definition in der Freigegepäckrichtlinie von Wizz Air unter wizzair.com mit an Bord genommen werden darf.

Die Gebühr für das große Handgepäckstück ist unter wizzair.com definiert und vom Passagier für jedes große Handgepäckstück zu entrichten.

Mitglied bedeutet, dass die Person, die Passagiertransportdienstleistungen von Wizz Air nutzt und deren Name während des Buchungsvorgangs als Name des Mitglieds von WIZZ Privilege Pass angegeben wird.

Priority Boarding ist der Dienst, der den Passagieren Priority Boarding im Flugzeug ermöglicht.

Sitzplatzauswahlgebühr ist die Gebühr, die vom Passagier für jeden Sitzplatz zu entrichten ist, falls dieser gemäß der Definition unter wizzair.com ausgewählt wurde.

Sitzplatz im vorderen Bereich meint den Dienst, der gewährleistet, dass ein Passagier in den ersten 2 bis 4 Reihen in einem A320 und ersten 2 bis 5 Reihen der Kabine eines A321 sitzen kann. Die Nutzung dieses Diensts unterliegt bestimmten Einschränkungen, die unter wizzair.com geprüft werden können.

Wizz Air steht für Wizz Air Hungary Ltd.

WIZZ Privilege Pass steht für ein zwölfmonatiges Mitgliedschaftsprogramm, mit dem das Mitglied Anspruch auf Priority Boarding, Auswahl eines beliebigen Sitzplatzes (einschließlich Sitzplatz in der ersten Reihe, Sitzplatz im vorderen Bereich und Sitzplatz mit zusätzlicher Beinfreiheit) und ein großes Handgepäckstück bis hin zur gebührenfreien Flugreservierung für von Wizz Air veranstaltete Flüge mit Priority Boarding-Gebühr, Sitzplatzauswahlgebühr oder Gebühr für ein großes Handgepäckstück erhält.

2. Erwerb der Mitgliedsrechte von WIZZ Privilege Pass

2.1. Das Mitglied kann den WIZZ Privilege Pass

- mit Onlinebuchung zusammen mit dem Zahlen der Gebühr für WIZZ Privilege Pass

2.2. Während der Laufzeit von WIZZ Privilege Pass wird dem Mitglied eine jährliche Gebühr in Rechnung gestellt.

2.3. Die Gebühr für WIZZ Priority Pass kann von Wizz Air jederzeit und ohne vorherige Benachrichtigung des Mitglieds geändert werden. Eventuelle Erhöhungen der Jahresmitgliedschafts-Gebühr treten jeweils bei Verlängerungen des WIZZ Privilege Pass in Kraft.

2.4. Bei Kündigung des WIZZ Privilege Pass haben Mitglieder keinen Anspruch auf Rückerstattung von Mitgliedschaftsgebühren.

2.5. WIZZ Privilege Pass ist nur dem während des Erwerbs als Mitglied des WIZZ Privilege Pass angegebenen Mitglied zugeordnet. Das Mitglied hat nur während seiner eigenen Flugreservierungen (d. h. das Mitglied muss bei der Buchung, für die es von der Mitgliedschaft bei WIZZ Privilege Pass profitieren möchte, als Passagier angegeben sein) Anspruch auf die Nutzung des WIZZ Privilege Pass.

2.6. Das Mitglied kann über „Dienstleistung hinzufügen“ in den Abschnitten „Meine Buchungen“, „Buchungen“ oder „Check-in“ kein Upgrade für das kostenlose große Handgepäckstück auf ein eingetragenes Gepäckstück durchführen.

3. Gültigkeit des WIZZ Privilege Pass

3.1. Die Laufzeit des WIZZ Privilege Pass ist ein Zeitraum von zwölf aufeinander folgenden Monaten, die am Tag des Erwerbs beginnen (d. h. ab der Zahlung der Gebühr für den WIZZ Privilege Pass, Antrittsdatum) und am Tag (einschließlich) vor dem darauf folgenden Jahrestag des Antrittsdatums enden.

4. Verschiedenes

4.1. Die Mitgliedschaft ist für Kinder unter 14 Jahren nicht möglich.

4.2. WIZZ Privilege Pass ist nicht übertragbar. Änderungen des Namens des Mitglieds eines bestimmten WIZZ Privilege Pass sind nicht möglich. Mitglieder müssen Wizz Air unverzüglich benachrichtigen, wenn sie feststellen, dass WIZZ Privilege Pass unberechtigt genutzt wird.

4.3. Mitglieder dürfen keine Tickets zum Weiterverkauf mithilfe ihres WIZZ Privilege Pass kaufen. Änderungen der Namen von Passagieren in einer bestimmten Reservierung sind ebenfalls nicht möglich, falls WIZZ Privilege Pass für die Reservierung verwendet wurde. Die Vorteile von WIZZ Privilege Pass gelten auch für den neuen Flug im Falle einer freiwilligen Flugänderung oder Planänderung durch Wizz Air.

4.4. Soweit in den vorliegenden Nutzungsbedingungen nicht anders vorgesehen, unterliegen die bei Wizz Air gekauften Dienstleistungen den Allgemeinen Beförderungsbedingungen von Wizz Air. Solange keine gegenteilige Angabe erfolgt, haben Bedingungen, die in den Allgemeinen Beförderungsbedingungen von Wizz Air definiert sind, dieselbe Bedeutung in diesen Nutzungsbedingungen.

4.5. Das Anbieten von WIZZ Privilege Pass zu geschäftlichen Zwecken durch das Mitglied oder Dritte, insbesondere in Internetauktionen oder auf anderen webbasierten Plattformen, ist seitens Wizz Air ausdrücklich untersagt.

4.6. Dieses Angebot ist so lange gültig, bis es zurückgezogen wird. Der Kunde erklärt, dass er die Bedingungen der vorliegenden Nutzungsbedingungen anerkennt.

4.7. Wizz Air behält sich das Recht vor, jederzeit ohne vorherige Ankündigung Änderungen an diesen Bedingungen vorzunehmen. Im Falle von Änderungen informiert Wizz Air alle Mitglieder auf seiner Website (wizzair.com).

4.8. Wizz Air ist nicht haftbar für etwaige Schäden, die sich aus Missbrauch jeglicher Art, Verlust oder Offenlegung des WIZZ Privilege Pass gegenüber einer anderen Person ergeben.

4.9. Diese Nutzungsbedingungen treten in allen Teilen gemäß den Gesetzen Ungarns in Kraft und ist danach auszulegen. Sich aus der vorliegenden Vereinbarung ergebende Streitfälle sind vorzugsweise mittels Gesprächen zwischen den beiden Parteien beizulegen.

Gültig ab 8. April 2015